

Korst schubste Farmin an, als er die beiden sah "Da habe ich es dir nicht gesagt?"  
"Liebe muss schön sein", sagte Farmin  
"Na ja vielleicht klappt es ja mit Branwen", zwinkerte Korst  
"Sag mal dir entgeht auch nichts, oder?", sagte Farmin  
Korst verschränkte die Arme hinter dem Kopf und lächelte "Wir kennen uns schon so lange, ihr seid offene Bücher für mich, ihr könnt nichts vor mir verstecken, wenn es um Gefühle geht"  
"Du bist unmöglich", lachte Farmin  
"Tja so bin ich", lachte er  
Farmin warf ihm eine Flasche Bier rüber "Da trink, dann biste abgelenkt"  
Korst fing so anzulachen, das er sich den Bauch hielt und puterrot anlief  
Marcus schaute Korst an " Was ist den hier los?"  
"Ach der Chef, ist heute wieder unmöglich", sagte Farmin  
"Wie bei jedem Manöver", lachte Adding  
Tarja schaute in die Männerrunde, die waren so entspannt und gelöst, ob sie jemals so locker sein würde  
"Setzt euch und esst erstmal was, heute passiert eh nichts mehr", sagte Korst  
"Ne bei uns nicht", sagte Farmin  
"Und die Stadtwache?", fragte Tarja  
"Na ja Cressius wird sie wohl noch etwas "quälen"", sagte Korst  
"Wir trainieren nicht?", fragte Tarja  
"Mein Mädchen, die nächsten 3 Tage wird hier noch genug trainiert, körperlich wie auch mit dem Kopf, entspann dich und genieß das Lagerfeuer, der Blick in den Nachthimmel ist hier so schön"  
"Bevor ich mich entspanne, darf ich noch etwas fragen?", fragte Tarja  
"Aber natürlich", sagte Korst  
"Warum sind die Lager geteilt?"  
"Du kennst doch die Jungs von der Stadtwache, die sind so stocksteif", sagte Korst  
"Ja aber warum machen wir dann das Manöver mit ihnen"  
"Marcus weißt noch der alte Kommandant der Wache, das war ein Haudegen, was hatten wir einen Spaß mit dem"  
"Ja mit dem war jedes Manöver, ein Urlaub", lachte Marcus  
"Cressius muss sich halt beweisen", sagte Korst "Thorolf hat ziemlich große Fußstapfen hinter lassen, die Cressius füllen will, aber er ist zu....", Korst schnippte mit den Fingern, ihm fiel das Wort nicht ein  
"Leistungsorientiert?", fragte Tarja  
"Ja genau", sagte Korst  
Tarja seufzte, nahm sich einen Teller und machte sich Eintopf auf den Teller, nahm noch ein Stück Brot.  
Marcus hielt ihr eine Flasche Bier hin, sie verzog das Gesicht "Kein Met? Bier schmeckt mir nicht, das ist mir zu bitter"  
"Korst? Met?", fragte Marcus  
"Oh der ist noch im Karren", sagte Korst  
"ADDING BRING DEN MET MIT", schrie Korst lachend durch´s Lager  
"JAWOLL CHEF", schrie Adding zurück

Tarja verschluckte sich am Eintopf ,musste lachen und spuckte den Eintopf aus  
"Ihr wisst das ihr verrückt seid?", lachte sie  
"Ja so hin und wieder, wird uns das auch bewusst", lachte Farmin  
"Aber das macht uns doch so liebenswürdig", lachte Adding und stellte die Kiste mit dem Met ab und ließ sich ins Gras fallen  
"Wo sind die anderen Fünf?", fragte Tarja  
"Die bleiben lieber unter sich", sagte Farmin  
"Verheiratete Männer.", spottete Adding und verdrehte theatralisch die Augen  
Erneut verschluckte sich Tarja an ihrem Eintopf, als sie Adding´s Gesichtsausdruck sah  
"Mensch Jungs hört doch mal auf, ich hätte gern etwas von dem Eintopf in meinem Magen"  
"Da unsere Kleine lässt sich Muskeln wachsen", lachte Farmin  
Tarja streckte ihm lachend die Zunge raus, Marcus der ihr gegenüber saß, lachte.  
"Mensch Marcus, kannst du deinen kleinen Satansbraten nicht mal zur Ordnung rufen", lachte Adding  
"Jungs, ich glaub euch bekommt die frische Luft nicht"  
"Öhm bevor der Spaß hier weiter geht, wer macht Nachtwache?", fragte Korst  
"Nachtwache?", fragte Tarja  
"Schatz das Feuer darf nicht ausgehen", sagte Marcus  
"Aber ich kann, es doch jederzeit wieder anmachen", sagte sie  
"Es geht ja nicht nur ums Feuer, sondern auch zum Schutz der Schlafenden", sagte Korst  
"Oh das hört sich spannend an, ich mach das", sagte Tarja  
"Gut dann machen Tarja und ich die erste Schicht", sagte Marcus  
"Okay, holt euch aber noch den extra Schlafsack und die extra Decken, es könnte kalt werden", sagte Korst  
"Wo ist unser Zelt?", fragte Tarja  
"Marcus weiß, wo die Zelte sind, sie stehen immer an der selben Stelle, eures steht etwas Abseits, für eure Privatsphäre", zwinkerte er ihr zu, sie lief rot an und nahm schnell einen Schluck Met.  
Marcus stand auf und holte die Sachen für die Nachtwache  
"Tarja hast du schon mal gezeltet?" fragte Farmin  
"Nein, in dieser Art und Weise noch nicht und ich bin gespannt, wie es wird ", sagte sie  
Als Marcus wiederkam, hörte er wie Adding fragte" Wie nicht in dieser Art und Weise?"  
Marcus liess die Sachen fallen und fuchtelte wild mit den Armen, aber da war es dann auch schon zu spät, die Frage war gestellt, jetzt lag es an ihr davon zu erzählen.  
Tarja ließ den Kopf sinken, schluckte schwer, dann hob sie ihren Kopf, schaute in die Runde und begann von Skingrad zu erzählen.  
Marcus setzte sich neben sie, um sie abzufangen, falls die Sache schief gehen sollte, aber sie war tapfer, während ihrer Erzählung, er schaute in die Gesichter der Männer, sie waren schockiert, wütend und auch traurig, nachdem sie geendet hatte, lag schweres Schweigen auf dem Lager.  
Adding fand das Wort als erstes wieder " Du hast echt Respekt verdient, so jung und so eine Meisterleistung"  
Korst wurde das selbe Bewusst, wie Marcus einige Zeit vorher, er schaute sie still an, aber im inneren kochte er vor Wut, wie kann man nur solche Aufnahmeeregeln durchgehen lassen.  
Vorsichtig fragte er" Tarja was wäre passiert, wenn du...na du weisst schon"  
Sie schaute ihn an" Du meinst, wenn ich dabei umgekommen wäre?"

## Teil 008

Geschrieben von: Bianca  
30.12.15 um 13:09 Uhr -

---

Marcus zuckte zusammen, als sie den Satz beendete

"Ja", sagte Korst

"Nichts, wäre da passiert, aber es gab schon Fälle, da bekamen die Verwandten, einen kleinen Geldbetrag und das war es"

"Und dagegen hat sich nie jemand gewehrt?", fragte Farmin schockiert

"Nein alle gaben sich mit dem Geld zufrieden?"

Marcus neben ihr zitterte vor Wut, er griff nach ihrer Hand und hielt sie fest, er hörte es zwar, was sie erzählte, aber er konnte es nicht glauben.

Tarja sah die Minen ihrer Kameraden und fühlte Marcus Hand auf ihrer, die zitterte

"Jungs, es ist doch nichts passiert"

"Trotzdem ist es unfassbar, wenn man solche Geschichten hört", sagte Korst

Sie schaute ihn an und sagte "Jeder führt seinen eigenen Krieg, die einen gegen sich selbst, die anderen gegen ihre Ängste oder aus anderen Beweggründen"

"Hört, hört, gut gesprochen", sagte Adding

Sie hörte wie Marcus neben ihr schwer schluckte, sie beugte sich zu ihm rüber und küsste ihn auf die Wange.

"Jungs es wird Zeit für die Zelte", sagte Korst

"Wer löst die beiden ab?", fragte Adding

"Farmin, machst du die Zweite Wache mit mir", fragte Korst

"Ja können wir machen"

"Dann bis später ihr Zwei und nicht einschlafen", sagte Adding

"Wir bemühen uns", sagte Marcus

Tarja streckte sich und quietschte dabei wohlwollend, Marcus schaute sie an "Was war das jetzt?"

"Das war ein Ausdruck von ich fühl mich wohl"

Marcus legte den Schlafsack und die Decke vor das Lagerfeuer

"Ich freu mich auf das schlafen im Zelt", sagte sie

"Echt? Ich weiß nicht, mir hat das nie so gefallen"

"Vielleicht lag es daran das du allein schlafen musstest", kicherte sie

"Diese Aussage, kann ich dann erst heute Nacht überprüfen, ein Urteil gebe ich dann morgen ab", lachte er

Tarja nahm sich noch einen Met, lief etwas herum und sagte "Das sitzen auf dem Boden ist schon ungewohnt"

Marcus saß auf dem Schlafsack "Ja es gibt Sachen an die man sich nie gewöhnt"

Tarja schaute in die Flammen und genoss das knistern des Holzes, sie scheute die Nacht ja eigentlich, aber diese Nacht war sie nicht allein, ein Feuer würde die ganze Nacht brennen, sie musste keine Angst haben.

"Dieser Ort hat schon was gruseliges", sagte sie

Er schaute sie an "Angst?"

"Wenn ich allein wäre, vielleicht", sie rieb sich die Arme, hier im Wald war das doch ganz schön kühl

"Komm doch ans Feuer", sagte Marcus

Tarja setzte sich zu ihm auf dem Schlafsack und er legte seinen Arm um sie, so sassen sie vor dem knisternden Lagerfeuer und schauten in die Flammen.

Marcus beugte sich etwas nach vorne und schaute sie sich im Zwielflicht des Feuers an, Nordfrauen sind ja von Natur aus schon hübsch, aber ihre Haut hatte etwas von

## Teil 008

Geschrieben von: Bianca  
30.12.15 um 13:09 Uhr -

---

Frischgefallenem Schnee, die rosigen Wangen, die langen rotbraunen Haare und diese tiefblauen Augen in denen man förmlich ertrinken könnte, wenn man sie anschaut, Marcus wurde es warm, sie lächelte "Warum starrst du mich so an?"

"Ich kann nicht anderes", sagte er

Sie schaute ihn an, hob ihre Hand und strich ihm über die Wange "Du siehst so hübsch aus in dem Licht"

"Du aber auch"

Sie rutschte näher an ihn, kletterte auf seinen Schoß und kuschelte sich an ihn, Marcus nahm die große Decke und legte sie um ihrer beider Körper.

"Aber nicht einschlafen", sagte er

Später kamen Korst und

Farmin zu Ablösung, sie wünschten sich eine Gute Nacht und Marcus führte Tarja zu ihrem Zelt

"Oh das sieht doch gemütlich aus"; sagte Tarja leise

"Na dann rein mit dir"

Tarja zog ihre Schuhe aus und schlüpfte kichernd in den Schlafsack

"Warum kicherst du jetzt?", fragte Marcus, der gerade aus den Stiefeln schlüpfte.

"Ich freu mich nur, auf etwas Schlaf"

Marcus schlüpfte in den Schlafsack neben ihr, gab ihr einen Kuss "Schlaf gut Fuchsie, ich liebe dich"

"Ich liebe dich auch, schlaf gut", sagte sie

"Ich versuche es", sagte er, er versuchte eine angenehme Position zu schaffen und dann schlief er wirklich ein.